

# **Endeavour Silver schließt Machbarkeitsstudie für Terronera- Projekt im mexikanischen Bundesstaat Jalisco ab. Robuste Wirtschaftlichkeit wird durch größere Mineralreserven, höhere jährliche Silberproduktion und längere Lebensdauer der Mine unterstützt**

**Video-Webcast und Fragen und Antworten heute um 7AM  
PDT (10AM EDT)**

**VANCOUVER, British Columbia, Sept. 09, 2021 (GLOBE NEWSWIRE) -- Endeavour Silver Corp. (NYSE: EXK) (TSX: DER - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/endeavour-silver-corp/>)** freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen nun eine Machbarkeitsstudie ("FS") für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Terronera im mexikanischen Bundesstaat Jalisco abgeschlossen hat. Die robuste Wirtschaftlichkeit wird durch größere Mineralreserven, eine höhere Jahresproduktion und eine längere Lebensdauer der Mine ("LOM") im Vergleich zur Vormachbarkeitsstudie 2020 ("Endeavour Silver Corp. Terronera Project NI 43-101 Technical Report vom 31. Juli 2020) ("2020 PFS").

Die Machbarkeitsstudie unterstützt einen hochgradigen Silber-Gold-Untertagebaubetrieb bei Terronera mit einer durchschnittlichen Produktion von 3,3 Millionen zahlbaren Unzen (oz") Silber und 32.874 zahlbaren Unzen Gold pro Jahr über eine 12-jährige Lebensdauer der Mine. Das Management von Endeavour arbeitete 12 Monate lang mit Wood PLC zusammen, um die FS abzuschließen, die umfassende Überprüfungen der Konstruktion, des Betriebs und der Kosten beinhaltete, um Vertrauen in die Fertigstellung des Projekts innerhalb des Budgets und des Zeitplans zu schaffen. Endeavour Silver hat mit den ersten Erdarbeiten begonnen und beabsichtigt, eine formelle Bauentscheidung zu treffen, die vom Abschluss eines Finanzierungspakets und dem Erhalt zusätzlicher geänderter Genehmigungen im Laufe dieses Jahres abhängt. Ein zusätzliches Budget in Höhe von 13 Millionen \$ wurde genehmigt, um die ersten Erdarbeiten, die Baufeldfreimachung, das provisorische Lager und die Bestellung von Artikeln mit

langer Vorlaufzeit voranzutreiben, sodass sich das bis dato genehmigte Erschließungsbudget für 2021 auf insgesamt 21 Millionen \$ beläuft.

Wood PLC wird den technischen Bericht in Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 verfassen, der innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung auf SEDAR und EDGAR veröffentlicht wird.

Der FS-Basisfall geht von einem Silberpreis von 20 \$ pro Unze und einem Goldpreis von 1.575 \$ pro Unze aus, was einem Verhältnis von 79:1 zwischen Silber und Gold sowie einem Wechselkurs von 20:1 zwischen mexikanischem Peso und US-Dollar entspricht. In der FS werden auch die Sensitivitäten des Projekts dargestellt, einschließlich eines Sensitivitätsszenarios mit einem Spot-Silberpreis von 24 \$ pro Unze und einem Spot-Goldpreis von 1.800 \$ pro Unze. Alle Währungsangaben in diesem Bericht sind in US\$.

Ein Video-Webcast zur Erörterung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie ist für heute, Donnerstag, den 9. September 2021, um 7:00 Uhr pazifischer Zeit (10:00 Uhr östlicher Zeit) mit Chief Executive Officer, Dan Dickson, geplant. Die Investorenpräsentation, die dieser Pressemitteilung beiliegt, ist verfügbar ([hier](#)). Alle Details bezüglich der Teilnahme am Webcast sind im Abschnitt "2021 Feasibility Study Video Webcast" weiter unten beschrieben.

## Highlights aus der Durchführbarkeitsstudie

### 1. Robuste Wirtschaftlichkeit

- modelliert einen Untertagebaubetrieb, der 7,4 Millionen Tonnen Erz mit 1.700 Tonnen pro Tag (tpd") über die 12-jährige Lebensdauer der Mine (LOM") verarbeiten wird.
- Basisfall und Spotpreis-Sensitivitäts-Highlights (Spotpreis-Sensitivität verwendet 24 \$ Silber und 1.800 \$ Gold):

Metrisch	Basisfall	Basisfall zum Spotpreis Sensitivität
NPV nach Steuern (5%)	174 Millionen Dollar	282 Millionen Dollar
IRR nach Steuern	21.3%	30.0%
Amortisationszeit	3,6 Jahre	2,5 Jahre
LOM-Kosten pro Unze Silber, abzüglich der Goldgutschrift <sup>(1)</sup>	\$0,59 pro Unze	(\$1,51) pro Unze
LOM Mine All-in sustaining pro Unze Silber zahlbar, abzüglich Goldgutschrift ("MAISC") <sup>(1)</sup>	3,24 Dollar pro Unze	1,15 Dollar pro Unze
Kumulierter undiskontierter freier Cashflow vor Steuern <sup>(1)</sup>	476 Millionen Dollar	716 Millionen Dollar
Kumulierter, nicht diskontierter freier Cashflow nach Steuern <sup>(1)</sup>	311 Millionen Dollar	467 Millionen Dollar

Zu den Abkürzungen gehören: NPV = Nettogegenwartswert, IRR = interner Zinsfuß, LOM = Lebensdauer der Mine, MAISC = Minenstandort-Gesamtunterhaltskosten, AgEq = Silberäquivalent.

## 2. **Größere Mineralienreserve**

- Die überarbeitete Reservenschätzung beinhaltet eine verbesserte Methodik zur Erfassung hochgradiger Silberzonen. Die gesamten LOM-Reserven stiegen um 33 % auf 7,4 Millionen Tonnen (Mt) bei vergleichbaren Gehalten wie in der PFS 2020 - zusätzliche 1,8 Mt wurden in die Reservenschätzung in der Machbarkeitsstudie aufgenommen.

## 3. **Höhere jährliche Silberproduktion bei längerer Lebensdauer der Mine**

- Die Jahre 1-4 ergeben durchschnittlich 4,4 Millionen Unzen Silber und 39.767 Unzen Gold, was 7,5 Millionen Unzen Silberäquivalent bei einem durchschnittlichen Durchsatzgrad von 455 gpt Silberäquivalent entspricht. Der Minenplan sieht vor, den hochgradigen Erzkörper La Luz in den ersten Jahren abzubauen, um den Gehalt und den Cashflow zu optimieren.
- Die jährliche zahlbare LOM-Produktion beläuft sich auf durchschnittlich 3,3 Millionen Unzen Silber und 32.874 Unzen Gold bzw. 5,9 Millionen Unzen Silberäquivalent bei einem durchschnittlichen Durchsatzgrad von 374 gpt Silberäquivalent.

## 4. **Betriebskosten im unteren Quartil werden beträchtlichen freien Cashflow generieren**

- Die LOM-MAISC für das Basismodell betragen 3,24 \$ pro zahlbare Unze Silber, abzüglich der Goldgutschrift; der gewichtete Durchschnitt der MAISC für die Jahre 1 bis 4 beträgt 4,69 \$ pro zahlbare Unze Silber, da der Erschließungszeitplan von vornherein festgelegt wurde.
- Der jährliche LOM-Cashflow nach Steuern beträgt im Basisfall bei voller Jahresproduktion 40 Millionen \$.
- Der jährliche freie Cashflow nach Steuern für die LOM beläuft sich bei der Spotpreis-Sensitivität auf 52 Mio. \$, sobald die Jahresproduktion erreicht ist.

## 5. **Erhöhte Kapitalkosten**

- Anfangskapital<sup>(1)</sup> in Höhe von 175 Mio. \$.
- Die ersten Bauarbeiten haben bereits begonnen, einschließlich der Errichtung eines provisorischen Lagers und der Vorbereitung der Forstarbeiten und der Räumung des Geländes (Bereiche Portal 1 und 2). Die vollständigen Bauarbeiten werden nach einer formellen Erschließungsentscheidung und dem Abschluss des Projektfinanzierungspakets beginnen.
- Die Konstruktions- und Designarbeiten sind weit fortgeschritten, und die Beschaffungsaktivitäten für lange Liefertermine sind im Gange.
- Die wichtigsten Genehmigungen, die für den Baubeginn erforderlich sind, wurden erteilt; kleinere Genehmigungsänderungen und -erweiterungen werden beantragt, um dem aktuellen Machbarkeitsentwurf zu entsprechen.

Dan Dickson, CEO, kommentierte: "Mit dem Abschluss der Machbarkeitsstudie schreitet das Terronera-Projekt nun rasch in Richtung Finanzierung und Bau voran. Die heute vorgelegten Ergebnisse unterstützen den Bau unserer größten und kostengünstigsten Mine. Wir glauben, dass es weitere Möglichkeiten gibt, das Projekt zu optimieren und die Mineralressourcen zu vergrößern. Wir sind davon

überzeugt, dass bei anhaltendem Erfolg der Bohrungen das Potenzial besteht, die Produktionsunzen und die Lebensdauer der Mine bei Terronera erheblich zu erhöhen."

"In der Bergbaubranche gibt es nur sehr wenige Silberprojekte, die ein so geringes Risiko aufweisen und in einem so günstigen Rechtsraum liegen wie das Projekt Terronera. Die Machbarkeitsstudie spiegelt ein enormes Maß an Strenge und Arbeit wider, das erforderlich ist, um das Projekt für eine finanzielle Due-Diligence-Prüfung zu qualifizieren. Wir sind der Meinung, dass die Machbarkeitsstudie einen gut durchdachten, umfassenden Plan darstellt, der unter der Leitung unseres Managementteams und des erfolgreichen globalen Ingenieurbüros, Wood PLC, erstellt wurde."

"Vorbehaltlich der Prüfung und Genehmigung durch den Verwaltungsrat im Laufe dieses Jahres planen wir den offiziellen Spatenstich für den Bau. Wir freuen uns sehr, diesen wichtigen Meilenstein für unsere Aktionäre, Mitarbeiter, die lokalen Gemeinden und andere Interessengruppen zu erreichen.

### **Lage, Zugang, Physiographie, Infrastruktur**

Terronera liegt etwa 50 Kilometer nordöstlich der Hafenstadt Puerto Vallarta im mexikanischen Bundesstaat Jalisco, etwa 1½ Stunden Fahrt auf dem Highway 70 bis zur Stadt San Sebastian del Oeste. Das Grundstück hat eine ausgezeichnete Straßenanbindung und liegt in einer Bergregion auf einer Höhe von 1.500-2.200 Metern über dem Meeresspiegel. Wasser, Strom und Arbeitskräfte sind vor Ort verfügbar; für den Bergbaubetrieb sind jedoch eine Stromerzeugung vor Ort und ein Mitarbeiterlager erforderlich. Das Wasser für den Betrieb wird aus der Grubenentwässerung geliefert.

### **Grundstück, Geschichte, Geologie, Mineralisierung**

Terronera besteht aus 25 Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von 20.128 Hektar. Das 1542 entdeckte San-Sebastian-Gebiet erlebte sporadische Perioden der Silber- und Goldproduktion in kleinem Maßstab in mehr als 50 alten Minen in etwa 20 mineralisierten Adern. Der gesamte Bergbau wurde um 1910-1912 während der mexikanischen Revolution eingestellt und es wurden nur wenige Arbeiten bei Terronera durchgeführt, bis Grupo Mexico das Projekt erwarb und in den späten 1980er und frühen 1990er Jahren einige Explorationsarbeiten durchführte.

Endeavour erwarb Terronera im Jahr 2010 von Grupo Mexico für 2,75 Millionen \$; alle Ausgaben seit der Gründung, einschließlich Exploration und Technik, belaufen sich bis heute auf 32,9 Millionen \$. Das Unternehmen begann im Jahr 2011 mit Explorationsarbeiten und entdeckte 2012 eine Mineralisierung in der Ader Terronera. Die hochgradige Silber-Gold-Sulfid- und Sulfosalz-Mineralisierung befindet sich in mehreren epithermalen Adern mit geringer Sulfidierung und einer Mächtigkeit von 1 bis 30 m über ein Gebiet von 12 km Länge und 6 km Breite. Die Adern kommen in spätkreidezeitlichem Andesit- bis Rhyolit-Vulkangestein innerhalb des metallogenen Gürtels Sierra Madre Occidental vor, wo er den Trans-Mexico-Vulkangürtel durchschneidet.

## Mineralische Reserven und Ressourcen

Die Machbarkeitsstudie enthält einen überarbeiteten Minenplan im Vergleich zu den zuvor abgeschlossenen Vormachbarkeitsstudien, einschließlich überarbeiteter Reserven- und Ressourcenschätzungen, Abbaumethoden, Abbauverdünnung und Gewinnungsannahmen. Die überarbeitete Ressourcenschätzung verwendet eine Methode zur Einschränkung der hohen Ausbeute, um sicherzustellen, dass der Einfluss der hochgradigen Proben nicht über den beobachteten Bereich der Kontinuität hinausgeht.

Wahrscheinliche Mineralreserven von Terronera und La Luz (FS 2021)							
Terronera	Tonnen (kt)	Ag (g/t)	Au g/t	Ag Äq g/t	Ag (000's oz)	Au (in 000 Unzen)	Ag-Äquivalent (000's oz)
Gesamt Wahrscheinlich	7,380	197	2.25	374	46,707	534	88,834

1. Der Cutoff-Gehalt der Mineralressourcen für Terronera betrug 150 g/t Silberäquivalent und der Cutoff-Gehalt der Mineralreserven für die Lagerstätten Terronera und La Luz betrug 166 g/t bzw. 197 g/t Silberäquivalent.
2. Für die Berechnungen der Mineralreservenschätzung wurde bei Terronera eine Abbausausbeute von 93 % angesetzt. Die Mindestabbaubreite für die Berechnungen der Mineralreservenschätzung betrug 1,0 m.
3. Die Verwässerungsfaktoren für die Berechnungen der Mineralreservenschätzungen betrugen durchschnittlich 27,5 %.
4. Die Silberäquivalentgehalte und Unzen basieren auf einem Silber:Gold-Verhältnis von 79:1
5. Siehe unten: Vorsichtshinweis für US-Investoren.

2021 Terronera Ressourcen-Schätzung							
	Tonnen (kt)	Ag (g/t)	Ag (koz)	Au (g/t)	Au (koz)	AgEq (g/t)	AgEq (koz)
Angezeigt	5,181	256	42,707	2.49	415	443	73,755
Abgeleitet	997	216	6,919	1.96	63	363	11,624

2021 La Luz Ressourcen-Schätzung							
	Tonnen (kt)	Ag (g/t)	Ag (koz)	Au (g/t)	Au (koz)	AgEq (g/t)	AgEq (koz)
Angezeigt	122	182	745	13.11	54	1,165	4,774
Abgeleitet	61	150	295	11.35	22	1,001	1,977

1. Die Mineralressourcen haben ein Gültigkeitsdatum vom 5. März 2021. Die für die Mineralressourcenschätzung verantwortliche qualifizierte Person ist Tatiana Alva, P. Geo, eine Mitarbeiterin von Wood Canada Ltd.
2. Mineralressourcen umfassen auch Mineralreserven. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit.

3. AgEq wird als die Summe der Silber- und Goldgehalte berechnet, die durch die Differenz der Gold- und Silbermetallpreise und die metallurgische Gewinnung berücksichtigt wird.
4. Die Mineralressourcen befinden sich innerhalb eines Drahtgitters, das mit einem nominalen Cutoff-Gehalt von 150 g/t AgEq konstruiert wurde.
5. Ein Cutoff-Gehalt von 150 g/t AgEq berücksichtigt die metallurgische Leistung, den Abbau, die Verarbeitung, die Betriebskosten vor Ort, die Aufbereitungs- und Raffinierungskosten sowie die Lizenzgebühren.
6. Die Mineralressourcen werden als Insitu-Ressourcen ohne Berücksichtigung geplanter oder ungeplanter Verwässerungen durch externen Abbau angegeben.
7. Die in der Tabelle der Mineralressourcenschätzung angegebenen Silber- und Goldschätzungen wurden nicht um die metallurgische Gewinnung bereinigt.
8. Die Zahlen wurden gemäß den Berichterstattungsrichtlinien gerundet, was zu scheinbaren Summendifferenzen führen kann.
9. Siehe unten: Vorsichtshinweis für US-Investoren.

### **Anfängliches und dauerhaftes Kapital**

Die Anfangskapitalkosten des Projekts belaufen sich auf 175 Mio. \$, die über einen Zeitraum von 24 Monaten anfallen werden, einschließlich der Bauarbeiten und des Hochfahrens der vollen Produktion. Das Anfangskapital ist deutlich höher als in der PFS 2020, was auf die größere Anlagengröße und -fläche zurückzuführen ist, die zu höheren anfänglichen Minenerschließungs- und Ausrüstungskosten, einem optimierten Anlagenflussdiagramm, höheren Kosten aufgrund der aktuellen globalen makroökonomischen Trends und einer verbesserten Betriebsfähigkeit und Flexibilität führt. Das kumulierte Unterhaltungskapital<sup>(1)</sup> wird auf 105,7 Millionen \$ geschätzt, wobei über 60 % in den Betriebsjahren 1-3 für die phasenweise Erschließung der Untertagemine ausgegeben werden.

Metrisch (Mio. \$)	Vorproduktion	Unterstützend	LOM insgesamt
Bergbau	\$61.6	\$102.5	\$164.1
Tailings Management Facility	\$2.6	\$1.1	\$3.7
Zerkleinerung und Handhabung von Erzen	\$6.6	-	\$6.6
Mineralienaufbereitungsanlage	\$28.6	\$2.0	\$30.6
Infrastruktur vor Ort	\$22.2	-	\$22.2
Infrastruktur außerhalb des Standorts	\$2.3	-	\$2.3
Direkte Kosten insgesamt	\$123.9	\$105.6	\$229.5
Kosten des Eigentümers	\$21.7	-	\$21.7
Indirekte Kosten des Projekts	\$17.2	-	\$17.2
Reserve	\$12.2	-	\$12.2
Indirekte Kosten insgesamt	\$51.1	-	\$51.1
<b>GESAMT</b>	<b>\$175.0</b>	<b>\$105.6</b>	<b>\$280.6</b>

### **Betriebs-, Cash- und All-in Sustaining-Kosten**

Die durchschnittlichen direkten Produktionskosten pro verarbeiteter Tonne liegen in der LOM bei 87,06 \$ und damit um 4 % höher als in der PFS 2020, was in erster Linie auf höhere Verarbeitungskosten, Hüttengebühren und gestiegene

Verwaltungskosten zurückzuführen ist, die jedoch durch niedrigere Bergbaukosten aufgrund des vermehrten Einsatzes der Long-Hole-Methode ausgeglichen werden. Die Barkosten, abzüglich der Nebenproduktgutschriften, werden auf 0,59 \$ pro zahlbare Unze Silber und die Gesamtunterhaltskosten der Mine, abzüglich der Nebenproduktgutschriften, auf 3,24 \$ pro zahlbare Unze Silber geschätzt; beide Werte sind im Vergleich zur PFS 2020 leicht gestiegen.

## EBITDA und FCF

Das durchschnittliche jährliche EBITDA<sup>(1)</sup> während des gesamten Jahres der kommerziellen Produktion liegt bei 63,5 Millionen \$ und der freie Cashflow nach Steuern bei 40,7 Millionen \$. Das kumulative LOM-EBITDA und der freie Cashflow nach Steuern werden auf 757 Mio. \$ bzw. 311 Mio. \$ geschätzt und liegen damit um 59 % bzw. 43 % höher als in der PFS 2020.

## Projekt Sensitivitäten

Bei Basispreisen und einem Abzinsungssatz von 5 % sind der Nettogegenwartswert nach Steuern und der IRR am empfindlichsten gegenüber den Metallpreisen und am wenigsten empfindlich gegenüber den Anfangsinvestitionen. Änderungen der Gold- und Silberpreise haben eine ähnliche Auswirkung auf die finanziellen Ergebnisse des Projekts.

Empfindlichkeitstabelle **			
Goldpreis	Silberpreis	Barwert nach Steuern	IRR nach Steuern
\$1,050	\$14.00	\$(21.8)	2.6%
\$1,200	\$16.00	\$39.9	9.1%
\$1,350	\$18.00	\$100.5	14.9
\$1,575	\$20.00	\$174.1	21.3%
\$1,650	\$22.00	\$221.7	25.2%
\$1,800	\$24.00	\$282.3	30.0%
\$1,950	\$26.00	\$342.8	34.6%

\* Bezeichnet die Annahmen für den Basisfall\*\*Die Empfindlichkeiten basieren auf einem Verhältnis von Silber zu Gold von 75:1

Tabelle der Empfindlichkeiten				
Bewegung	OPEX NPV	OPEX IRR	Initial CAPEX Kapitalwert	Initial CAPEX IRR
-20%	\$218.6	24.8%	\$202.5	28.2%
-10%	\$196.4	23.1%	\$188.3	24.4%
Basisfall	\$174.1	21.3%	\$174.1	21.3%
10%	\$151.9	19.5%	\$160.0	18.8%
20%	\$129.7	17.6%	\$145.8	16.6%

## **Bergbauarbeiten**

Sowohl Terronera als auch La Luz werden mechanisierte Untertageminen mit Rampenzugang sein, die zusammen durchschnittlich 1.700 Tonnen pro Tag produzieren können, um die Kapazität der Anlage zu erreichen. Die in der Machbarkeitsstudie vorgesehenen Abbaubetriebe beinhalten eine verstärkte Minenerschließung im Vorfeld, um den Einsatz des Langlochabbaus zu erhöhen. Nahezu 60 % des Erzvorkommens werden im Langlochbergbau abgebaut, 20 % werden innerhalb des Erzes erschlossen und 20 % im Abbaubetrieb aufgefüllt. Bei Terronera werden sowohl der Quer- als auch der Längsabbau von Langlöchern sowie die Gewinnung im Cut-and-Fill-Verfahren eingesetzt. Bei La Luz wird ein Schrumpfabbau durchgeführt, um die Erschließung und Verwässerung der schmalen, hochgradigen Aderlagerstätte zu verringern.

## **Flussdiagramm der Anlage**

Das Fließschema der Anlage mit einer Kapazität von 1.700 Tonnen pro Tag besteht aus einer dreistufigen Zerkleinerung, einer Mahlung, einer Flotation (Flash, Rougher, Scavenger und Cleaner), einer Konzentrateindickung und -filtration, einer Abraumfilteranlage und einem Lager für gefilterten Abraum (Trockenstapel). Das Erz wird dem Brecher in erster Linie über das Portal Nr. 1 zugeführt, das im Bereich der Halde aufgeschüttet wird.

## **Oberflächeninfrastruktur**

Die bei Terronera zu errichtende Infrastruktur an der Oberfläche umfasst herkömmliche Schotterstraßen, unterirdische Transportwege, ein Kraftwerk, Rückgewinnungs- und Frischwasserteiche, Abfall- und Erzlager, Nebengebäude, Kommunikations- und Lagereinrichtungen. Die FS sieht für die Energieversorgung einen Stromabnahmevertrag mit Flüssigerdgas vor, um die geschätzten 8,7 Megawatt für das Projekt, einschließlich des Lagers, zu decken.

## **Staatliche Genehmigungen**

Ein großer Teil der behördlichen Genehmigungen für die Projekterschließung liegt vor. Geringfügige Änderungen sind für Modifikationen erforderlich, die sich aus Änderungen der Oberflächeninfrastruktur, der Erweiterung der Grundfläche des Haldenlagers und dem zusätzlichen Zugang zum Minenportal ergeben. Die Planungen konzentrieren sich auf die genehmigten Bereiche, um frühe Bauarbeiten zu ermöglichen, die nach Erhalt kleinerer Genehmigungen erweitert werden können. SEMARNAT, die für die Genehmigungen zuständige Behörde, hat reagiert, da die Büros nach den eingeschränkten Aktivitäten aufgrund von COVID wieder geöffnet sind; mehrere dieser kleineren Änderungen wurden seit Anfang Juli 2021 genehmigt.

## **Projektzeitplan und nächste Schritte**

Das Management hat mit verschiedenen Gruppen zusammengearbeitet, um eine Fremdfinanzierung zu arrangieren, und das Board of Directors hat zusätzliche Ausgaben bis zum 31. Dezember 2021 in Höhe von insgesamt 13 Mio. \$ genehmigt, um die Erdarbeiten voranzutreiben und langlebige Artikel zu erwerben. Zum 30. Juni 2021 verfügte das Unternehmen über einen Barbestand von 125 Millionen \$ und ein



Betriebskapital von 147 Millionen \$. Das Projekt Terronera wird etwa 24 Monate für den Bau und das Hochfahren der vollen Produktion benötigen. In diesen Zeitrahmen sind weitere Störungen des Arbeitsmarktes und Unterbrechungen der globalen Lieferkette aufgrund der Pandemie COVID 19 nicht eingerechnet.

### **Soziale Auswirkungen und Nachhaltigkeitsinitiativen**

Endeavour Silver hat im Laufe des letzten Jahres das Team für Projektmanagement, Gemeindebeziehungen und Umwelt in strategisch wichtiger Weise erweitert. In Puerto Vallarta, in der Nähe des Projektgebiets, wurde ein Projektbüro eröffnet und mit Personal besetzt, und in San Sabastian del Oeste, am Projektstandort, wurde ein Büro für Gemeindebeziehungen eingerichtet, um den Dialog und die Beteiligung mit unseren interessierten Interessengruppen zu fördern. Endeavour beschäftigt derzeit 50 Vollzeitmitarbeiter an diesen beiden Standorten.

Das Projektmanagementteam verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Bau und Betrieb von Untertagebergwerken in der ganzen Welt und insbesondere in Lateinamerika. Das Projektmanagement war maßgeblich am Bau der Escobal-Mine in Guatemala und der Buritica-Mine in Kolumbien beteiligt und verfügt über umfangreiche Betriebserfahrung in Mexiko sowie Süd- und Mittelamerika. Das Managementteam hat lokale und staatliche Regierungsvertreter in allen staatlichen Ministerien einbezogen und arbeitet mit den Verantwortlichen zusammen, um die Nachhaltigkeitsziele abzustimmen.

Über die Lebensdauer des Projekts schätzt die FS im Basisfall 171,6 Mio. \$ an Körperschaftssteuerzahlungen, die sich aus 7,0 Mio. \$ an staatlichen Abgaben (Umweltabgaben), 36,3 Mio. \$ an Sonderabgaben für den Bergbau und 128,3 Mio. \$ an Körperschaftssteuern zusammensetzen, ohne lokale Steuern, Lohnsummensteuern und andere Gebühren und Steuern.

Das Terronera-Projekt wird in der Hauptbauphase 750 Personen und in der Betriebsphase 500 Personen beschäftigen. Endeavour hat bereits mehrere Mitarbeiter von bestehenden Betrieben zu Terronera transferiert und wird dies auch weiterhin tun. Soziale Studien haben ein gutes Verständnis der lokalen Dienstleistungen und des Personals ermöglicht, um die Einstellung und Beschaffung in der Region zu optimieren. Die Beziehungen zu den Gemeinden konzentrieren sich hauptsächlich auf die beiden nächstgelegenen Städte, Santiago de los Pinos und San Sebastian del Oeste (zusammen etwa 1.250 Einwohner).

Zu den Initiativen des Unternehmens in den Gemeinden gehören:

- Umfassender Risikomanagementplan für COVID-bezogene Protokolle und Sicherheitsmaßnahmen für Bautrupps und Mitarbeiter.
- Lückenanalyse zur Integration der Äquator-Prinzipien in das Umwelt- und Sozialmanagementsystem, um die Anforderungen der Banken an die Abfederung der Auswirkungen auf die Umwelt und die benachbarten Gemeinden zu erfüllen.
- Verkehrsstudien auf der Grundlage der Projekterfordernisse und ein Plan zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung während des Baus und des Betriebs des Projekts; Verkehrssicherheit, einschließlich Straßenbeschilderung, wird derzeit durchgeführt.

- Einrichtung einer Vollzeitstelle für medizinische Versorgung und Krankenwagen, Sanitäter und einem Arzt, die sowohl das Projekt als auch die Gemeinde unterstützen.
- Überprüfung, Planung und Finanzierung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Staat Jalisco und der Nationalen Wasserkommission (CONAGUA) zur Verbesserung der kommunalen Kläranlage in der Gemeinde Los Pinos.
- Soziale Folgenabschätzung in den Gemeinden läuft, um mögliche Auswirkungen des Projekts auf die Nutzung von Land und natürlichen Ressourcen zu ermitteln.
- Wasserstudien für die ökologische Ausgangssituation.
- Bewertung von Alternativen zu Aufforstungsplänen, um die Erhaltungsmaßnahmen in die Managementpläne für die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde einzubeziehen.
- Beschwerdemechanismus bei Terronera und in der Gemeinde zur Entgegennahme, Untersuchung und Beantwortung von Anliegen der Beteiligten.
- Bau des "La Terronera Community House" - ein Gemeindezentrum für Schulungsworkshops, Kulturprogramme und einen Gemeinschaftsgarten.
- Laufende Zusammenarbeit mit lokalen, kommunalen, staatlichen und bundesstaatlichen Behörden, darunter: Stadtrat von San Sebastian del Oeste Jalisco, Umweltbehörden (JISOC und SEMARNAT), CONAGUA, Sozialentwicklung, Tourismus, Gouverneur des Bundesstaates Jalisco und lokales Ejido. Die derzeitige Zusammenarbeit konzentriert sich darauf, das Feedback der Beteiligten zum Projekt einzuholen.

## **Die wichtigsten konzeptionellen Unterschiede zwischen der Durchführbarkeitsstudie und der PFS 2020**

### **1. Bergbau**

- a. Zusätzliche Einrichtungen wurden in die Minenplanung für das neue Portal #3 aufgenommen, um in den ersten Jahren Zugang zu hochgradigem Erz zu erhalten und so die Abfolge der Minen, die Flexibilität des Minenplans und die Verfügbarkeit des Erzes zu verbessern.
- b. Das neue Portal ermöglicht die Erschließung weiterer Abbaugebiete zu einem früheren Zeitpunkt im Produktionsplan, um die Produktion in den ersten beiden Jahren schneller hochfahren zu können, und die Erschließung weiterer Abbaugebiete, um die Flexibilität zur Aufrechterhaltung der Erzzufuhr bei laufendem Betrieb zu gewährleisten.

### **2. Infrastruktur vor Ort**

- a. Die Durchführbarkeitsstudie geht von den derzeitigen Kosten aus, die in den Bereichen Strombedarf, Straßen, Abfallentsorgung und Wasserwirtschaft höher sind.
- b. Zusätzliche Lagereinrichtungen sind erforderlich, um eine größere Bau- und Betriebsmannschaft unterzubringen und einen neuen Zugang zum Bergwerk (Portal 3) zu schaffen.

### **3. Prozessanlage**

- a. Der Durchsatz der Anlage wurde auf 1.700 Tonnen pro Tag erhöht, was zu einer Aufrüstung der Brech-, Mahl-, Flotations- und Filtrationssysteme führte.
- b. Die gestiegene Nachfrage der Industrie nach Fräsmaschinen führte zu Preisangeboten, die über den bisherigen Preisschätzungen lagen.

In der folgenden Tabelle wird die Machbarkeitsstudie mit der PFS 2020 verglichen.

TERRONERA-PROJEKT	FS - PFS Änderung		
	2021	2020	% Veränderung
Durchführbarkeitsstudie 2021 im Vergleich zur PFS 2020			
Silberpreis	20.00	15.97	25%
Goldpreis	1,575	1,419	11%
Silber:Gold-Verhältnis	79	89	(11%)
Betriebsstatistik			
LOM Verarbeitete Tonnen LOM (Tausend)	7,380	5,563	33%
Lebensdauer der Mine (Jahre)	12.0	10.0	20%
Durchschnittlicher Silbergehalt (g/t)	197	201	(2%)
Durchschnittlicher Goldgehalt (g/t)	2.25	2.29	(2%)
Silberäquivalentgehalt (g/t) (Basispreise)	374	405	(8%)
Durchschnittliche Silbergewinnung	87.7%	85.1%	3%
Durchschnittliche Goldausbeute	76.3%	82.2%	(7%)
LOM zahlbare produzierte Unzen Ag (Millionen)	39.3	29.8	32%
LOM zahlbare produzierte Unzen Au (Tausende)	393	328	20%
LOM zahlbare Ag-Äq produzierte Unzen (Millionen)	70.3	59.0	19%
Durchschnittlich jährlich produzierte zahlbare Unzen Ag (Millionen)	3.3	3.0	10%
Durchschnittlich jährlich produzierte zahlbare Unzen Au (Tausend)	33	33	(0%)
Durchschnittlich jährlich produzierte zahlbare Unzen Ag-Äq (Millionen)	5.9	5.9	(0%)
Statistik der Investitionsausgaben			
Anfängliche Investitionsausgaben (Millionen)	175.0	99.1	77%
Verarbeitungskapazität (Tonnen pro Tag)	1,700	1,600	6%
LOM Nachhaltiges Kapital	105.7	60.4	75%
Gesamtes LOM-Projektkapital	280.6	159.5	76%
Metriken der Betriebskosten			
LOM Bruttoeinnahmen <sup>(1)</sup> (Millionen)	1,406.2	942.7	49%
LOM Brutto-COS <sup>(1)</sup> (Millionen)	642.5	466.3	38%
LOM EBITDA (Millionen)	756.6	476.4	59%
LOM Free Cash Flow nach Steuern (Millionen)	311.4	217.4	43%
Cash-Kosten ohne Nebenprodukte (pro Silberunze)	0.59	0.00	100%
All in nachhaltige Kosten (pro Silberunze)	3.24	2.10	54%
Cash-Kosten nach Silberäquivalent (pro Silberunze)	9.14	7.90	16%
All in sustaining Silberäquivalente (pro Silberunze)	10.62	8.96	19%
Direkte Produktionskosten insgesamt (pro Tonne)	87.06	83.82	4%
<i>Bergbaukosten (pro Tonne)</i>	30.96	44.64	(31%)
<i>Verarbeitungskosten (pro Tonne)</i>	25.47	19.27	32%
<i>Allgemeine und administrative Kosten (pro Tonne)</i>	10.90	6.16	77%
<i>Kosten für Behandlung und Raffination (pro Tonne)</i>	15.26	9.76	56%
<i>Lizenzkosten (pro Tonne)</i>	4.46	3.97	12%
Kennzahlen zur finanziellen Rentabilität			

Nettogegenwartswert des Projekts nach Steuern (Millionen) (5%)	174.1	137.1	27%
Interner Zinsfuß nach Steuern	21.3%	30.0%	(29%)
Rückzahlungsfrist (Jahre)	3.6	2.7	31%

## Möglichkeiten zur Wertsteigerung

Das Management hat mehrere Möglichkeiten zur Wertsteigerung des Terronera-Projekts identifiziert, die während der Erschließungsphase weiter evaluiert werden sollen. Das Management erwägt verschiedene Ansätze in den Bereichen Technik, Beschaffung, Bau und Management, darunter auch hybride Modelle zur Einbindung interner Fachkenntnisse und Fähigkeiten, die einen effizienten Übergang von der Erschließung zum Betrieb ermöglichen, um die Managementkosten zu senken.

Weitere Möglichkeiten sind:

- **Erweiterung der Ressourcen und Reserven** - zusätzliche Definitionsbohrungen innerhalb des aktuellen Ressourcen-Footprints, der bereits über 1,1 Mio. Tonnen abgeleitete Ressourcen mit 212 g/t AgEq enthält, und Explorationsbohrungen außerhalb des aktuellen Ressourcen-Footprints in neu identifizierten regionalen Zielen.
- **Abbaumethode** - zusätzliche geotechnische Bohrungen und Probeabbau, um das Vertrauen in die Bodenbedingungen zu erhöhen; Potenzial für zusätzlichen Langlochabbau und/oder erhöhte Minenproduktionsraten und niedrigere Abbaukosten.
- **Verbesserung der Ausbeute** - Bewertung von Alternativen in den Schleif- und Flotationskreisläufen, um die Ausbeute von Silber und Gold zu verbessern und die Konzentratqualität zu erhöhen.
- **Kapazität der Aufbereitungsanlage** - Vorkehrungen zur Erhöhung des Anlagendurchsatzes in dem Maße, in dem die Abbauraten aus den aktuellen Reserven erhöht werden können, oder in dem Maße, in dem neue Quellen aus zusätzlichen Entdeckungen im Bezirk verfügbar werden, um die Rentabilität und den Cashflow innerhalb der bestehenden Anlagen zu verbessern.
- **Optimierung des Layouts** - Verbesserung des Standorts und der mechanischen Vorkehrungen zur Verringerung des Erdbauvolumens und der Kosten.
- **Gebrauchte Ausrüstung** - bewerten Sie gebrauchte Ausrüstung, um Kosten und Vorlaufzeiten zu reduzieren.
- **Standort der Filteranlage für Tailings** - Bewertung des Standorts der Filteranlage unterhalb des Tailings-Lagers, um die Transportkosten zu senken.
- **Kraftwerk** - Bewertung der Beschaffung und des Betriebs der Generatoren durch den Eigentümer, um die Stromkosten zu senken und das Kraftwerk so zu platzieren, dass die Kosten für den LNG-Transport minimiert und die Nutzung öffentlicher Straßen in der Nähe des Werks verringert werden.
- **Geotechnik** - Nutzung neuer geotechnischer Untersuchungsergebnisse zur Lokalisierung von Anlagen, um die Kosten für Erdbohrungen und Sprengungen sowie die Gesamtaushubmenge zu reduzieren.

## **Explorationspotenzial**

Es gibt noch mehrere identifizierte Möglichkeiten, den Wert des Projekts Terronera zu steigern, die während der Bauphase weiter evaluiert werden. Die Haupterzgänge Terronera und La Luz sind beide bis zu einem gewissen Grad an der Oberfläche und in der Tiefe offen. Es gibt drei Hauptgebiete mit erheblichem Potenzial zur Steigerung der Mineralressourcen: das tiefe zentrale Gebiet, der zentrale nördliche Teil und der flache Teil des Gebiets Santa Gertrudis - El Hundido. Gemäß der [Pressemitteilung vom 8. Juni 2021](#) gab das Unternehmen bekannt, dass es in einer Reihe von Strukturen in der Nähe der Ader Terronera eine hochgradige Silber-Gold-Mineralisierung durchteuft hat, was das Potenzial des Gebiets unterstreicht. Vier Strukturen, die Adern San Simon, Fresno, Pendencia und Lindero, befinden sich unmittelbar südöstlich der Ader Terronera, während die Ader Los Cuates etwa 10 Kilometer nordwestlich des Projekts Terronera liegt. Das Management setzt die Bohrungen in der Ader Los Cuates fort; weitere Ergebnisse werden für das vierte Quartal erwartet.

## **Video-Webcast zur Durchführbarkeitsstudie 2021**

Ein Video-Webcast zur Erörterung der aktualisierten wirtschaftlichen Daten für das FS 2021 ist für Donnerstag, den 9. September 2021, um 7:00 Uhr pazifischer Zeit (10:00 Uhr östlicher Zeit) mit Chief Executive Officer, Dan Dickson, geplant.

Interessierte sind eingeladen, online teilzunehmen:

<https://www.edrsilver.com/terroneraFS2021webinar>

Die Investorenpräsentation, die diesen Video-Webcast begleitet, ist verfügbar ([hier](#)) und wird auf der Homepage des Unternehmens sowie unter den Rubriken Investor Relations, Events und Webcast verfügbar sein.

Anschließend folgt eine Frage- und Antwortrunde. Die Teilnehmer können ihre Fragen über das Webcast-Webformular über die Schaltfläche "Frage einreichen" einreichen. Der Webcast wird auch zur Wiederholung archiviert werden.

## **Qualifizierte Personen und QA/QC**

Dale Mah, P.Geo., Vice President Corporate Development von Endeavour, ist die qualifizierte Person, die diese Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Zum Team der Machbarkeitsstudie (FS) gehören die QPs von Wood PLC, Tatiana Alva, P.Geo., William Bagnell, P.Eng., Alan Drake, P.Eng., Kirk Hanson, P.Eng. und Humberto Preciado, P.Eng., die die unabhängigen qualifizierten Personen für die FS 2021 sind und die die wissenschaftlichen und technischen Informationen zum Projekt Terronera erstellt und die in dieser Pressemitteilung zusammengefassten Informationen überprüft haben. Die qualifizierten Personen, die den FS-Bericht erstellten, haben sich an branchenübliche Praktiken gehalten, um zu überprüfen, ob die in der Studie verwendeten Daten für die verwendeten Zwecke geeignet sind. Standortbesuche durch drei der qualifizierten Personen (einschließlich Dale Mah von Endeavour sowie Tatiana Alva und Humberto Preciado von Wood) sind Teil der Datenüberprüfungsverfahren. Eine detailliertere Beschreibung der von den qualifizierten Personen durchgeführten Datenüberprüfung wird in den entsprechenden Abschnitten des technischen Berichts enthalten sein, der innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden wird.

Zur Überwachung der Integrität aller Untersuchungsergebnisse wird ein Qualitätskontrollprogramm mit Referenzstandards, Leerproben und Duplikaten durchgeführt. Alle Proben werden in der örtlichen Außenstelle geteilt und an ALS-Chemex Labs versandt, wo sie getrocknet, zerkleinert, geteilt und 30-Gramm-Brei-Proben für die Analyse vorbereitet werden. Gold wird mittels Brandprobe mit Atomabsorption (AA) bestimmt, Silber mittels Königswasseraufschluss und ICP-Abschluss, Overlimiten mittels Brandprobe und gravimetrischem Abschluss.

## **(1) Nicht-IFRS-Kennzahlen**

Das Unternehmen hat bestimmte Non-IFRS-Kennzahlen in dieses Dokument aufgenommen, die im Folgenden erläutert werden. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen, zusätzlich zu den konventionellen, nach IFRS erstellten Kennzahlen, den Anlegern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Die Non-IFRS-Kennzahlen sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit denen anderer Emittenten vergleichbar.

### *Cash-Kosten ("Cash-Kosten") pro Unze*

Cash-Kosten pro Unze sind eine Nicht-IFRS-Kennzahl. In der Silberminenbranche ist diese Kennzahl eine gängige Leistungskennzahl, die nach IFRS keine standardisierte Bedeutung hat. Die Cash-Kosten beinhalten die direkten Kosten (einschließlich Schmelz-, Raffinerungs-, Transport- und Verkaufskosten), Lizenzgebühren und spezielle Bergbauabgaben sowie Änderungen im Fertigwarenbestand abzüglich der Goldgutschriften. Für die Zwecke der FS wurde die Bergbausonderabgabe nicht in die Cash-Kosten, sondern in den Steueraufwand einbezogen.

### *Minenstandort - Nachhaltige Gesamtkosten ("MAISC") und nachhaltige Gesamtkosten ("AISC") pro Unze*

MAISC und AISC pro Unze sind keine IFRS-Kennzahlen. Diese Kennzahlen sollen den Lesern bei der Bewertung der Gesamtkosten der Silberproduktion aus dem Betrieb helfen. Obwohl es in der Branche keine standardisierte Bedeutung für AISC-Kennzahlen gibt, entspricht die Definition des Unternehmens der Definition von AISC, wie sie vom World Gold Council festgelegt wurde und als Standard des Silver Institute verwendet wird. Das Unternehmen definiert die AISC als die Cash-Betriebskosten (wie oben definiert), die Aufstockung der Rekultivierungskosten, die Kosten für die Exploration des Minengeländes, die allgemeinen und administrativen Kosten des Unternehmens und die nachhaltigen Kapitalausgaben. Für die Zwecke der FS beinhalten die MAISC keine allgemeinen und administrativen Kosten des Unternehmens und keine Explorationskosten für den Minenstandort.

### *Freier Cashflow*

In der Bergbauindustrie ist der freie Cashflow eine gängige Leistungskennzahl ohne standardisierte Bedeutung. Das Unternehmen berechnet den freien Cashflow, indem es die Barinvestitionen (Investitionsausgaben, abzüglich der Ausgaben für Finanzierungsleasing) vom Nettobargeld aus der Geschäftstätigkeit abzieht.

Das Unternehmen weist den freien Cashflow aus, da es der Ansicht ist, dass diese Kennzahl Erfindern und Analysten eine wertvolle Hilfe bei der Bewertung der Fähigkeit des Unternehmens bietet, nach Kapitalinvestitionen Cashflow zu generieren und die Barmittel des Unternehmens aufzubauen.

#### *Anfangskapital und nachhaltiges Kapital*

Anfangskapital und nachhaltiges Kapital sind nicht-IFRS-Kennzahlen. Das Anfangskapital ist definiert als das Kapital, das für die Entwicklung und den Bau benötigt wird, um die Mine in die kommerzielle Produktion zu bringen, und das nachhaltige Kapital ist definiert als das Kapital, das für die Aufrechterhaltung des Betriebs auf dem bestehenden Niveau erforderlich ist. Beide Messgrößen werden vom Management verwendet, um die Effektivität eines Investitionsprogramms zu bewerten.

#### *Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen ("EBITDA")*

EBITDA steht für den Nettogewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Das EBITDA ist ein Indikator für die Fähigkeit des Unternehmens, Liquidität zu generieren, indem es einen operativen Cashflow erzeugt, um den Bedarf an Betriebskapital zu finanzieren, Schulden zu bedienen und Investitionsausgaben zu tätigen.

#### *Bruttoumsatzerlöse und Bruttoumsatzkosten*

Bruttoumsatzerlöse stellen die Bruttoverkäufe von Silber und Gold dar und werden berechnet, indem die Nettoumsatzerlöse um die Aufbereitungs-, Raffinations- und Transportkosten bereinigt werden. Die Bruttoumsatzkosten werden berechnet, indem die Umsatzkosten um die Kosten für die Aufbereitung, Raffination und den Transport bereinigt werden.

**Über Endeavour Silver** - Endeavour Silver Corp. ist ein mittelgroßes Edelmetallbergbauunternehmen, das zwei hochgradige Untertage-Silber-Gold-Minen in Mexiko besitzt und betreibt. Endeavour treibt derzeit das Projekt Terronera in Richtung einer Erschließungsentscheidung voran und erkundet sein Portfolio an Explorations- und Erschließungsprojekten in Mexiko und Chile, um sein Ziel zu erreichen, ein führender Silberproduzent zu werden. Unsere Philosophie der sozialen Unternehmensintegrität schafft Werte für alle Interessengruppen.

QUELLE Endeavour Silver Corp.

#### **Kontaktinformationen:**

Galina Meleger, Vizepräsidentin,

Investor Relations

Gebührenfrei: (877) 685-9775

Tel: +1(604) 640-4804

Email: [gmeleger@edrsilver.com](mailto:gmeleger@edrsilver.com)

Website: [www.edrsilver.com](http://www.edrsilver.com)

Folgen Sie Endeavour Silver auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

## **Vorsichtiger Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Solche zukunftsgerichteten -Aussagen und Informationen beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen bezüglich der erwarteten Leistung von Endeavour im Jahr 2021 und in den kommenden Jahren, einschließlich Aussagen bezüglich der Ressourcenschätzungen, der wirtschaftlichen Analyse und der Produktionsschätzungen in der FS 2021, der Änderungen des Bergbaubetriebs und des Produktionsniveaus, des Zeitplans und der Ergebnisse verschiedener Aktivitäten sowie der Auswirkungen der Pandemie COVID 19 auf den Betrieb.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, der Aktivitätsgrad, das Produktionsniveau, die Leistung oder die Errungenschaften von Endeavour und seinen Betrieben wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die Verlässlichkeit der wirtschaftlichen Analyse von Terronera sowie der Ressourcen- und Produktionsschätzungen für Terronera, die endgültigen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Betrieb, die Projekte und die Ergebnisse, Änderungen der Produktionszeitpläne und der Kostenprognosen, nationale und lokale Regierungen, Gesetze, Steuern, Kontrollen, Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in Kanada und Mexiko; finanzielle Risiken aufgrund der Verfügbarkeit von Finanzmitteln, Edelmetallpreisen, betrieblichen oder technischen Schwierigkeiten bei der Mineralexploration, -erschließung und -gewinnung; Risiken und Gefahren der Mineralexploration, -erschließung und -gewinnung; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, Risiken beim Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen und Anfechtungen des Eigentumsrechts des Unternehmens an Grundstücken; sowie jene Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" im jüngsten Formular 40F/Annual Information Form des Unternehmens beschrieben sind, das bei der S.E.C. und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurden.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen, die das Management für vernünftig hält, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Verfügbarkeit der Finanzierung des Minenprojekts, die Fähigkeit, die Umsatz-, Kosten- und Produktionsschätzungen im FS Terronera 2021 zu erreichen, den fortgesetzten Betrieb der Bergbaubetriebe des Unternehmens, keine wesentliche nachteilige Änderung der Marktpreise für Rohstoffe, den Betrieb der Bergbaubetriebe und die Fertigstellung der Bergbauprodukte gemäß den Erwartungen des Managements und die Erreichung der angegebenen Produktionsergebnisse, keine wesentlichen Auswirkungen der Pandemie COVID 19 auf die Entwicklungspläne von Terronera und andere Annahmen und Faktoren, wie hier beschrieben. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die vorhergesehen, beschrieben, geschätzt, bewertet oder beabsichtigt wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen oder Informationen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.*

## **Vorsichtshinweis für U.S.-Investoren**

*Die technischen Angaben zu den Grundstücken des Unternehmens, die in dieser Pressemitteilung und in der Machbarkeitsstudie enthalten sind, wurden gemäß dem kanadischen National Instrument 43 101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43 101") und dem Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM") - CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves, verabschiedet vom CIM Council, in der jeweils gültigen*



*Fassung erstellt, die sich von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze unterscheiden. Die Standards für die Definition von Mineralreserven und Mineralressourcen gemäß NI 43-101 und CIM unterscheiden sich von den Standards, die von der U.S. Securities and Exchange Commission (der "SEC") verabschiedet wurden. Jegliche Mineralreserven und Mineralressourcen, die vom Unternehmen gemäß NI 43-101 und CIM gemeldet werden, sind möglicherweise nicht als Mineralreserven und Mineralressourcen zu betrachten, die gemäß den für US-Unternehmen geltenden SEC-Standards geschätzt wurden, oder sind nicht mit diesen identisch. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Veröffentlichungsanforderungen der SEC für Mineralreserven und -ressourcen unterliegen.*